



INFOBLATT

Keller auspumpen?!

Wichtiger Hinweis:

Beginnen Sie erst mit dem Auspumpen, wenn kein Wasser mehr nachläuft. Andernfalls könnten Mauerwerksfugen ausgespült und sandige Untergründe destabilisiert werden, was zu schwer reparierbaren Gebäudeschäden führen kann.

Aufgrund der stark steigenden Grundwasserspiegel kann ein zu frühes Auspumpen zu großen Schäden am Gebäude führen, da der Wasserdruck im Erdreich das Fundament und die Wände gefährden kann.

Ist der Keller von **Grundwassereintritt** betroffen ist die Gefahr ebenso gegeben. Zusätzlich ist in diesem Fall das Auspumpen verschwendete Energie, da das Wasser und Sedimente sofort wieder nachströmen!

Kann man seinen Keller selbst auspumpen?

Ob Sie Ihren Keller selbst auspumpen können, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Im Zweifelsfall sollte immer der Rat von Fachleuten eingeholt werden. Wenn nur wenige Zentimeter Wasser im Keller stehen und keine unmittelbare Gefahr besteht, können Sie in der Regel selbst handeln. Das Auspumpen ist zwar mühsam, aber notwendig.

Wie pumpt man den Keller aus?

Bevor Sie mit dem Auspumpen beginnen, sollten Sie folgende Schritte beachten:

1. **Strom abschalten:** Das Betreten eines gefluteten Kellers kann lebensgefährlich sein. Stellen Sie sicher, dass der Strom im Keller vollständig ausgeschaltet ist.
2. **Lage beurteilen:** Verschaffen Sie sich mit einer Taschenlampe einen Überblick über die Situation. Wenn weiterhin Wasser nachläuft oder andere Gefahren bestehen, verschieben Sie das Auspumpen.
3. **Geräte richtig einsetzen:** Pumpen benötigen Strom. Nutzen Sie lange Verlängerungskabel, da der Strom im Keller ausgeschaltet bleiben sollte, bis Fachleute die Lage geprüft haben.

Gefahren beim Auspumpen

Wasser im Keller birgt einige Risiken:

- **Wasser und Strom:** Strom in Verbindung mit Wasser stellt das größte Risiko dar. Achten Sie darauf, dass alle Stromquellen abgeschaltet sind.
- **Versteckte Hindernisse:** Gegenstände, die durch das Wasser herumgeschwemmt wurden, können zu Verletzungen führen.
- **Gebäudestatik:** Bei großen Wassermassen kann die Gebäudestatik, besonders bei älteren Häusern, gefährdet sein. In diesen Fällen sollten Sie unbedingt die Feuerwehr informieren.

Zusammenfassung

Beim Auspumpen eines Kellers nach Hochwasser ist Vorsicht geboten. Prüfen Sie die Lage, schalten Sie den Strom ab und handeln Sie erst, wenn keine akute Gefahr besteht. Nutzen Sie passende Geräte und rufen Sie bei Unsicherheit die Feuerwehr – Ihre Sicherheit steht immer an erster Stelle!